

GERMANIA®
Qualitätswerkzeuge

Originalbetriebsanleitung
Operating instructions
Mode d'emploi



Modell-Nr. GPT-JS001
Art.Nr. 7061927

Pendelhubstichsäge
Pendulum Stroke Jig Saw
Scie sauteuse pendulaire
800 W

INHALTSVERZEICHNIS

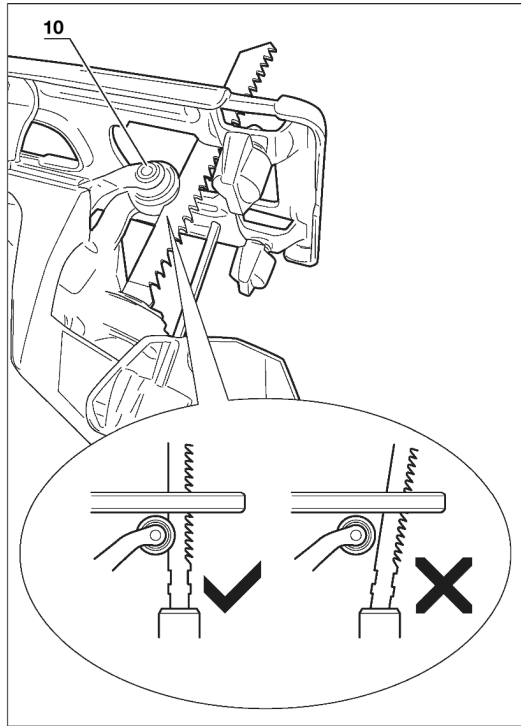
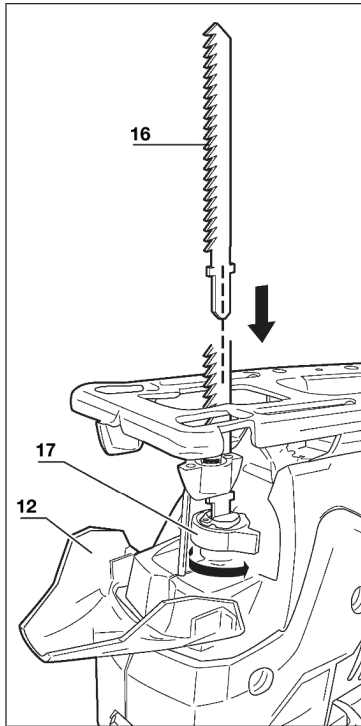
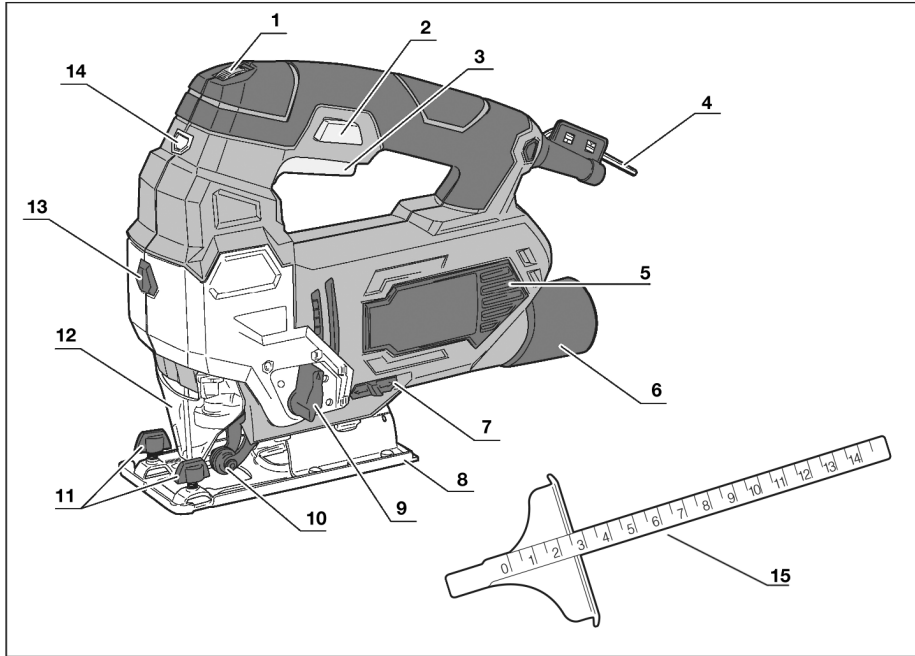
Übersicht	Seite 4 + 5
Sicherheitshinweise	Seite 6
Vor der ersten Benutzung	Seite 9
Verpackungsinhalt	Seite 9
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Seite 9
Einsetzen des Sägeblattes	Seite 9
Ein-/Ausschalten	Seite 9
Inbetriebnahme	Seite 9
Hubzahlvorwahl	Seite 10
Der Schrägschnitt	Seite 10
Einstellen des Pendelhubs	Seite 10
Die Staubabführung	Seite 11
Die Staubabsaugung	Seite 11
Der Parallelanschlag	Seite 11
Verwendung des Laserbeamer	Seite 11
Tipps zum Sägen	Seite 12
Wartung, Reinigung und Lagerung	Seite 12
Zubehör	Seite 12
Technische Daten	Seite 13
Entsorgung	Seite 13
EG-Konformitätserklärung	Seite 13

CONTENTS

Overview	Page 4 + 5
Safety Instructions	Page 14
Before the first use	Page 16
Contents of packing.	Page 16
Intended use	Page 16
Inserting the saw blade.	Page 16
Power on/off	Page 17
Startup.	Page 17
Stroke rate selection	Page 17
The diagonal cut	Page 17
Adjusting the pendulum stroke	Page 17
Dust removal	Page 18
Dust collection	Page 18
The parallel stop	Page 18
Use laser beamer	Page 19
Tips for cutting	Page 19
Maintenance, cleaning and storage	Page 19
Accessories	Page 20
Technical data	Page 20
Disposal	Page 20
EC-Declaration of conformity	Page 20

TABLE DES MATIÈRES

Aperçu	Page 4 + 5
Consignes de sécurité	Page 21
Avant la première utilisation	Page 24
Contenus de l'emballage	Page 24
Utilisation normale	Page 24
Fixation de la lame de scie	Page 24
Mise sous et hors tension	Page 24
Mise en service	Page 24
Sélection du nombre de courses	Page 25
Coupe en biais	Page 25
Réglage de la course pendulaire	Page 25
Évacuation de la sciure	Page 26
Aspiration de la poussière	Page 26
Butée parallèle	Page 26
Utiliser le laser beamer	Page 26
Astuces pour le sciage	Page 27
Entretien, nettoyage et stockage	Page 27
Accessoires	Page 28
Fiche technique	Page 28
Élimination et recyclage.	Page 28
CE-Déclaration de conformité.	Page 28





ÜBERSICHT

1. Hubzahlregler
2. Einschaltsperr
3. Ein-/Aus- Schalter
4. Inbusschlüssel
5. Lüftungsöffnungen
6. Staubstutzen
7. Umschalter zur Staubabführung
8. Grundplatte
9. Einstellhebel des Pendelhubes (Sägemodus)
10. Sägeblatt-Stützrolle
11. Befestigungsschrauben für den Parallelanschlag
12. Schnittschutz
13. Laserbeamer Schalter
14. LED Betriebsleuchte
15. Parallelanschlag
16. Holzsägeblatt
17. Hebel für Sägeblattaufnahme

OVERVIEW

1. Stroke Rate Controller
2. Switch Lock
3. ON/OFF Switch
4. Allen key
5. Ventilation Openings
6. Dust Nozzle
7. Switch for Dust Removal
8. Base Plate
9. Pendulum Stroke Adjusting Lever (Cutting Mode)
10. Guide Roller
11. Fastening Screws for the Parallel Stop
12. Cutting Protection
13. Laser beamer switch
14. LED Indicator Light
15. Parallel Stop
16. Saw Blade for Wood
17. Lever for Saw Blade Holder

APERÇU

1. Régulateur du nombre de courses
2. Verrouillage de mise en marche
3. Interrupteur de mise en marche/arrêt
4. Clé Allen
5. Ouvertures d'aération
6. Cache-poussière
7. Commutateur d'évacuation de la sciure
8. Plaque de montage
9. Levier de réglage de la course pendulaire (mode de sciage)
10. Galet de guidage
11. Vis de fixation pour la butée parallèle
12. Protecteur
13. Interrupteur du laser beamer
14. Voyant de mise sous tension
15. Butée parallèle
16. Lame de scie à bois
17. Levier pour la réception de la lame de scie



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN

Bedienungsanleitungen enthalten wichtige Hinweise für den Umgang mit Ihrem neuen Produkt. Sie ermöglichen Ihnen, alle Funktionen zu nutzen, und sie helfen Ihnen, Missverständnisse zu vermeiden und Schäden vorzubeugen.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Bedienungsanleitung in Ruhe durchzulesen und bewahren Sie diese für späteres Nachlesen gut auf.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTROWERKZEUGE



WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf!

1. Arbeitsplatz

- a. **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**
Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b. **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**
Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c. **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.**
Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a. **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner**

Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.

Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- b. **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.**
Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
 - c. **Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.**
Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - d. **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegendem Geräteteilen.**
Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - e. **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.**
Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - f. **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.**
Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ### 3. Sicherheit von Personen
- a. **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder**

- unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.**
Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b. Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.**
Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c. Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.**
Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d. Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.**
Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e. Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.**
Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f. Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.**
Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g. Wenn Staubabsaug- und -auffang-einrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.**
Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- 4. Sorgfältiger Umgang mit und Gebrauch von Elektrowerkzeugen**
- a. Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.**
Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.**
Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.**
Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d. Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.**
Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e. Pflegen Sie das Elektrowerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.**
Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.**
Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g. Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.

Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h. Sichern Sie das Werkstück.

5. Service

a. Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.

Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

b. Wenn die Netzanschlussleitung dieses Elektrowerkzeuges beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

anderen nicht einzusehenden Stelle, einen elektrischen Schlag zu vermeiden.

- Schneiden Sie nicht in Bereiche in denen Elektro-, Gas- oder Wasserleitungen verborgen liegen können.
- Benutzen Sie nur Sägeblätter, die für dieses Modell geeignet sind. Schneiden Sie nicht mit stumpfen, beschädigten oder verzogenen Sägeblättern. Vergewissern Sie sich, dass das Sägeblatt fest eingespannt ist, bevor Sie das Gerät einschalten.
- Schneiden Sie keine Werkstücke, die zu klein sind, um sicher arretiert zu werden. Stützen Sie das zu schneidende Werkstück nicht mit der Hand oder mit dem Fuß ab. Es besteht Rückschlaggefahr! Fassen Sie bei laufendem Sägeblatt niemals in den Sägebereich, um z. B. lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Werkstückteile zu entfernen.
- Ziehen Sie bei Nichtgebrauch, vor allen Wartungsarbeiten und vor dem Sägeblattwechsel immer erst den Netzstecker.
- Verwenden Sie im Außenbereich nur zulässige Verlängerungsleitungen mit geeigneter Kabelqualität.
- Bei Arbeiten im Außenbereich empfehlen wir eine Steckdose mit Fehlerstromschutzschalter mit einem Nennfehlerstrom < 30 mA zu verwenden. Für die Schweiz ist die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters Pflicht.
- Klemmen Sie das Kabel nirgendwo ein und spannen Sie es nicht um Ecken. Knicken Sie das Kabel nicht und halten Sie es von heißen und scharfen Oberflächen fern. Achten Sie darauf, dass das Kabel nicht zur Stolperfalle wird.
- Tragen Sie zu Ihrer Sicherheit Sichtschutz, Mundschutz und Gehörschutz.



- Das Gerät weist eine Hand-Arm-Vibration von $9,355 \text{ m/s}^2$. Halten Sie genügend Pausen ein, um Schäden durch Hand-Arm-Vibrationen zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass das zu sägende Werkstück keine Schrauben oder Nägel

SICHERHEITSHINWEISE FÜR STICHSÄGEN

- Überzeugen Sie sich, dass die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn, sie werden durch eine Betreuerin/einen Betreuer beaufsichtigt und unterwiesen.
- Halten Sie unbeteiligte Personen vom Arbeitsbereich fern.
- Benutzen Sie die Stichsäge nicht in explosionsgefährdeter Umgebung. Das Gerät erzeugt Funken, die Gase oder Stäube entzünden können.
- Achten Sie darauf, dass das Sägeblatt nicht das Werkstück berührt, bevor die Stichsäge eingeschaltet wird.
- Halten Sie die Stichsäge immer am isolierten Handgriff fest, um beim versehentlichen Ansägen einer spannungsführenden Leitung in einer Wand oder einer

enthält. Entfernen Sie vor dem Schnitt alle Schrauben, Nägel oder ähnliche Materialien.

- Fassen Sie das Sägeblatt nach dem Sägen nicht direkt danach mit der Hand an. Es kann sehr heiß sein.
- Zerlegen Sie das Gerät nicht und unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche.

VOR DER ERSTEN BENUTZUNG

Nehmen Sie das Gerät und das Zubehör aus der Verpackung und überprüfen Sie es auf Transportschäden. Halten Sie die Verpackungsmaterialien von Kleinkindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr!

VERPACKUNGSGEHALT

- 1x Pendelhubstichsäge
- 2x Sägeblatt
- 1x Parallelanschlag
- 1x Absaugschlauch-adapter
- 1x Sechskantschlüssel
- 1x Bedienungsanleitung
- 1x Garantieschein

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Die Stichsäge ist dazu bestimmt Trennschnitte und Ausschnitte in Holz, Kunststoff und Gummi auszuführen. Die Stichsäge kann für gerade und kurvige Schnitte bei 0° bis 45° benutzt werden.

EINSETZEN DES SÄGEBLATTES

Ziehen Sie immer den Netzstecker bevor Sie irgendwelche Arbeiten an der Maschine durchführen.

Nur Sägeblätter mit T-Aufnahme benutzen

1. Heben Sie die transparente Sägeblatt-Abdeckung **(12)** nach oben und halten Sie sie fest.
2. Spannhebel **(17)** bis zum Anschlag nach vorne drehen. Sägeblatt bis zum Anschlag einsetzen. Dabei darauf achten, dass die Sägezähne nach vorne zeigen und es richtig in der Nut der Sägeblatt-Stützrolle **(10)** liegt. Spannhebel **(17)** in seine Ausgangsposition

zurückdrehen (Das Sägeblatt ist nun fest gespannt)

3. Bringen Sie die transparente Sägeblatt-Abdeckung zurück in die Ausgangsposition

Achtung: Nach einem Schnitt kann das Sägeblatt durch die Reibung sehr heiß werden. Achten Sie beim Ausbau des Sägeblattes darauf. Schützen Sie sich gegebenenfalls durch Tragen von Schutzhandschuhen.

EIN-/AUSCHALTEN

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Die LED Betriebsleuchte **(14)** leuchtet auf und zeigt an, dass Betriebsspannung anliegt.
2. Zum Einschalten der Pendelhubstichsäge drücken Sie den EIN/AUS-Schalter **(3)** ein. Der Schalter kann durch Druck auf die Einschaltsperrleiste **(2)** auf Dauerbetrieb gestellt werden.
3. Durch erneutes Drücken auf den EIN/AUS-Schalter **(3)** springt die Einschaltsperrleiste **(2)** in die Ausgangsposition zurück.
4. Zum Ausschalten der Pendelhubstichsäge, lassen Sie den EIN/AUS-Schalter los.

INBETRIEBNAHME

Beachten Sie die Netzspannung. Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild auf der Maschine übereinstimmen. Mit 230 V~ gekennzeichnete Geräte können auch an 220 V~ – 240 V~ betrieben werden.

- Vor dem Einschalten der Stichsäge, muss die Vorderseite der Grundplatte **(8)** flach auf dem Werkstück aufliegen. Stellen Sie sicher, dass die Grundplatte auf ganzer Fläche sicher aufliegt.
- Halten Sie die Stichsäge immer mit beiden Händen fest. Achten Sie darauf, dass das Sägeblatt nicht das Werkstück berührt, bevor die Stichsäge eingeschaltet wird.
- Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt vollkommen zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie die Stichsäge aus dem Werkstück entfernen.

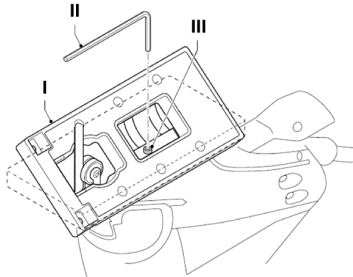
HUBZAHLVORWAHL

Mit dem Hubzahlregler (1) können Sie die Hubzahl regulieren. Die erforderliche Hubzahl des Sägeblattes ist vom Werkstoff und dem verwendeten Sägeblatt abhängig und sollte durch praktische Versuche ermittelt werden.

Werkstoff	Hubzahleinstellung
Holz	5 – 6
Weichstahl	3 – 6
Edelstahl	3 – 4
Aluminium	3 – 6
Kunststoff	1 – 4

Achtung: Lassen Sie die Stichsäge nicht im Dauerbetrieb mit niedrigster Drehzahl laufen. Dadurch kann der Motor überhitzen.

DER SCHRÄGSCHNITT



Der Gehrungswinkel ist zwischen 0° und 45° einstellbar.



Stellen Sie den Gehrungswinkel nicht während des Gebrauchs ein.

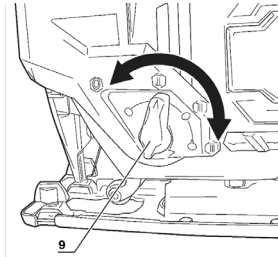
- Lockern Sie die Inbusschrauben (III) mit dem Inbusschlüssel (II).
- Schwenken Sie den Sägeschuh (I) in die erforderliche Position.
- Ziehen Sie die Inbusschrauben (III) mit dem Inbusschlüssel (II).

EINSTELLEN DES PENDELHUBS

Die Stichsäge kann mit Pendelhub und im Linearhub betrieben werden. Der Pendelhub wird mittels des Einstellhebels (9) eingestellt. Der Pendelhub versetzt das Sägeblatt in eine horizontale Pendelbewegung.

Bei Stufe 0 arbeitet die Stichsäge im Linearhub und bei den Stufen 1 – 3 im Pendelhub. Bei der Stufe 3 ist die Pendelbewegung am

größten. Um den Spanauswurf zu erleichtern, wird bei der Abwärtsbewegung das Sägeblatt nach hinten gedrückt. Dadurch erhöht sich die Schnittgeschwindigkeit bei Längsschnitten und es ist weniger Kraft beim Sägen notwendig. Zusätzlich erhöht sich die Standzeit des Sägeblattes.



Position des Umschalters: 0
Schnittbewegung: Linearhub

Werkstoff:

Zum Schneiden von Weichstahl, Edelstahl, Kunststoff, HDF Platten

Für präzises Sägen aller Materialien, für gerade und kurvige Schnitte

Für saubere Schnitte in Holz und Sperrholz
Zum Sägen von splitterempfindlichem Material

Position des Umschalters: 1
Schnittbewegung: Kleiner Pendelhub
Werkstoff:

Zum Schneiden von Weichstahl, Aluminium und Hartholz

Position des Umschalters: 2
Schnittbewegung: Mittlerer Pendelhub
Werkstoff:

Zum Schneiden von Holz und Sperrholz

Position des Umschalters: 3
Schnittbewegung: Großer Pendelhub
Werkstoff:

Für schnelles Schneiden in Holz und Sperrholz

Nur zum Schneiden von geraden Schnitten

Vorsicht: Durch die zusätzliche vertikale Bewegung reißen die Schnittkanten etwas mehr aus, als beim Arbeiten ohne Pendelhub. Besonders die Beschichtung von Holzplatten neigt aufgrund ihrer spröden Struktur

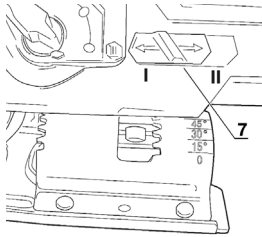
zum Ausfransen, wenn mit zugeschaltetem Pendelhub gesägt wird.

Die Einstellung der Pendelhubbewegung verbessert die Abstimmung der Stichsäge auf den jeweiligen Werkstoff. Dadurch wird das Sägeblatt geschont, der Spanauswurf verbessert und die Bildung von Reibungswärme stark reduziert.

Die Umschaltung der Pendelbewegung kann auch bei laufender Maschine erfolgen.

DIE STAUBABFÜHRUNG

Die Säge ist ausgestattet mit einem Umschalter zur Staubabführung (7).



1. Stellen Sie den Umschalter auf II, zum Öffnen der Staubabführung. Dadurch wird der Staub fortgeblasen, was die Sichtbarkeit der Schnittlinie verbessert.
2. Stellen Sie den Umschalter auf I, um die Öffnung zu schließen. Beim Anschließen eines Staubsaugers (siehe nächstes Kapitel) stellen Sie den Umschalter auf die Position I.

DIE STAUBABSAUGUNG

Diese Stichsäge ist ein kraftvolles Werkzeug, das viel Sägemehl produzieren kann. Durch den Anschluss der Stichsäge an einen Staubsauger ist ein sauberes und staubarmes Arbeiten möglich. Benutzen Sie die Staubabsaugung **nicht** beim Sägen von Metall. Die Staubabsaugung ist bei Gehrugsschnitten nicht möglich.

1. Stecken Sie den Staubstutzen (6) in die hintere Öffnung der Grundplatte, wie im Bild gezeigt. Schieben Sie den Staubstutzen bis zum Anschlag in die Öffnung, bis die Rastnase sichtbar und hörbar einrastet.

2. Verbinden Sie den Staubstutzen (6) mit einem Staubsauger oder einer Absauganlage.

Beim Sägen von Holz verwenden Sie, am besten zusätzlich eine Staubschutzmaske, da Holzstaub gesundheitsgefährdend ist.

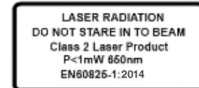
DER PARALLELANSCHLAG

Zur Schnittführung parallel zu einer Holzante können Sie den beigefügten Parallelanschlag (15) verwenden.

1. Um den Parallelanschlag (15) fixieren zu können, lösen Sie die Befestigungsschrauben (11) etwas. Mit Hilfe der Zentimeterskala auf dem Parallelanschlag (15) können Sie den Abstand zwischen Anschlagbügel und Sägeblatt einstellen.
2. Durch Anziehen der Befestigungsschrauben (11) fixieren Sie den Parallelanschlag in der gewünschten Position. Bei Nichtgebrauch des Parallelanschlags ziehen Sie die Befestigungsschrauben (11) fest an. Durch die Vibration beim Sägen können sich die Schrauben herausdrehen und abfallen.

VERWENDUNG DES LASERBEAMER

Warnung:



Blicken Sie nicht direkt in den Laserstrahl. Richten Sie den Strahl niemals auf eine Person oder ein anderes Objekt als das Werkstück.

Zielen Sie den Strahl nicht absichtlich oder bewusst auf Personen und stellen Sie sicher, dass der Strahl nicht länger als 0,25 Sekunden auf das Auge einer Person gerichtet ist. Achten Sie stets darauf, den Laserstrahl auf ein stabiles Werkstück ohne reflektierende Oberflächen wie z.B. Holz oder raue Oberflächen zu richten. Glänzendes, reflektierendes Blech oder dergleichen ist nicht geeignet für die Verwendung des Lasers, da die reflektierende Oberfläche den Strahl zurück zum Benutzer leiten kann.

Drehen Sie den Laserstrahl nur, wenn sich das Werkzeug auf dem Werkstück befindet.

Einschalten: Drücken Sie den Laser-Generator Schalter **(13)**, der Laser-Generator ist bereit.

Ausschalten: Drücken Sie den Laser-Generator Schalter **(13)** erneut.

1. Markieren Sie die Schnittlinie auf dem Werkstück.
2. Stellen Sie den Winkel nach Bedarf ein.
3. Stecken Sie den Stecker der Maschine in die Steckdose und starten den Motor.
4. Wenn das Sägeblatt die maximal Geschwindigkeit erreicht hat (ca. 2 Sek.), positionieren Sie die Säge auf dem Werkstück.
5. Schalten Sie den Lasergenerator mit dem Laser-Generator-Schalter **(13)** ein.
6. Richten Sie den Strahl auf die Werkstück-Markierung und schieben die Säge langsam mit beiden Händen nach vorn; stellen Sie sicher dass der rote Lichtstrahl auf der Markierung bleibt.
7. Schalten Sie den Laserstrahl aus sobald der Schnitt erledigt ist.

TIPPS ZUM SÄGEN

- Passen Sie immer das Sägeblatt und die Hubzahl dem Werkstoff an.
- Wenn Sie Metall sägen, benutzen Sie das Sägeblatt mit geeignetem Schneidöl. Alternativ können Sie auch die Unterseite des Werkstücks einfetten. Dadurch wird erheblicher Verschleiß am Sägeblatt verhindert.
- Für splitterfreies Sägen kleben Sie am besten mehrere Schichten Klebeband entlang der Schnittlinie.
- Legen Sie am besten die Oberfläche der „guten Seite“ beim Sägen nach unten.
- Legen Sie bei längeren Schnitten Kühlpausen ein.
- Ausschnitte in Werkstück können Sie entweder durch Vorbohren oder durch einen Tauchschnitt durchführen. Beim Vorbohren machen Sie ein Loch von ca. 12 mm Durchmesser in eine Kante und stecken das Sägeblatt in die Öffnung. Beim Tauchschnitt kippen Sie

die Stichsäge auf die Vorderkante der Grundplatte, so dass die Sägeblattspitze dicht über der Oberfläche des Werkstücks liegt. Danach üben Sie Druck auf die Stichsäge aus, damit die Grundplatte nicht abrutschen kann, bis das Sägeblatt in das Werkstück eindringt. Danach senken Sie die Grundplatte auf die Oberfläche und beenden den Schnitt in gewohnter Weise.

- Beim Bearbeiten von Kanten oder Maßkorrekturen, führen Sie das Sägeblatt vorsichtig an der Schnittkante entlang.

WARTUNG, REINIGUNG UND LAGERUNG

- Trennen Sie die Stichsäge bei allen Reinigungsarbeiten vom Stromnetz!
- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Einsatz mit einem Handfeger und einem Tuch von Holzstäuben. Insbesondere die Lüftungsöffnungen **(5)** müssen regelmäßig gereinigt werden. Setzen sich diese zu, kann es zu einer Überhitzung des Motors kommen.
- Lassen Sie Reparatur und Wartungsarbeiten nur durch einen qualifizierten Fachmann durchführen oder wenden Sie sich an den Batavia Service.
- Lagern Sie die Stichsäge an einem trockenen und vor Staub und Schmutz geschützten Ort.
- Wenn ein verstärktes Bürstenfeuer auftritt, ist dies ein Zeichen dafür, dass die Kohlebürsten ausgetauscht werden müssen. Lassen Sie Kohlebürsten von einem Fachmann austauschen.

ZUBEHÖR

GERMANIA bietet Ihnen eine große Auswahl an passendem Zubehör an für eine optimale Leistung Ihrer Maschine.

Sie finden das Zubehör in jedem Sonderpreis Baumarkt oder Online auf www.sonderpreis-baumarkt.de

TECHNISCHE DATEN

Netzspannung:	230 V~ 50 Hz
Nennleistung:	800 W
Leerlaufhubzahl:	0 - 3000 min ⁻¹
Hubhöhe:	20 mm
Sägepositionen:	4 Stufen
Neigung der Grundplatte:	45° 0° 45°
Schnittleistung Holz:	100 mm
Schnittleistung Stahl:	10 mm
Gewicht:	2,5 kg
Kabellänge:	3 m
A-bewertete Geräuschpegel	
Schalldruckpegel (L _{PA}):	90 dB(A)
Unsicherheit	K = 3 dB(A)
Schalleistungspegel (L _{WA}):	101 dB(A)
Unsicherheit	K = 3 dB(A)
Hand-Arm-Vibration:	
Holz:	18,914 m/s ²
Metall:	5,208 m/s ²
Unsicherheit	K = 1,5 m/s ²
Schutzklasse	..II

Vibrationsstufe

Die im dieser Bedienungsanleitung angegebene Vibrationsemissionsstufe wurde mit einem standardisierten Test gemäß EN 60745 gemessen; Sie kann verwendet werden, um ein Werkzeug mit einem anderen zu vergleichen und als vorläufige Beurteilung der Vibrationsexposition bei Verwendung des Werkzeugs für die angegebenen Anwendungszwecke

- die Verwendung des Werkzeugs für andere Anwendungen oder mit anderem oder schlecht gewartetem Zubehör kann die Expositionsstufe erheblich erhöhen
- Zeiten, zu denen das Werkzeug ausgeschaltet ist, oder wenn es läuft aber eigentlich nicht eingesetzt wird, können die Expositionsstufe erheblich verringern

Schützen Sie sich vor den Auswirkungen der Vibration durch Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, halten Sie Ihre Hände warm und organisieren Sie Ihren Arbeitsablauf

ENTSORGUNG

Werter Kunde, bitte helfen Sie mit, Abfall zu vermeiden. Sollten Sie sich einmal von diesem Artikel trennen wollen, so bedenken Sie bitte, dass viele seiner Komponenten aus wertvollen Rohstoffen bestehen und wiederverwertet werden können. Entsorgen Sie ihn daher nicht in die Mülltonne, sondern führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Wertstoffe zu.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, die **Batavia B.V., Weth. Wassebaliestr. 6d, NL-7951 SN Staphorst**, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Stichsäge, Artikel Nr. 7061927**, den wesentlichen Schutzanforderungen genügt, die in den Europäischen Richtlinien **2014/30/EU Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), 2006/42/EG Maschinen** und deren Änderungen festgelegt sind. Für die Konformitätsbewertung wurden folgende harmonisierte Normen herangezogen:

EN 62841-1-2015;
EN 62841-2-11:2016;
EN 55014-1: 2017;
EN 55014-2: 2015;
EN 61000-3-2: 2014;
EN 61000-3-3: 2013
AfPS GS 2019:01 PAK
 Staphorst, den 2. Juni 2020

Meino Seinen, Qualitätsbeauftragter
 Batavia B.V., Weth. Wassebaliestr. 6d,
 7951 SN Staphorst, Niederlande

Das Produkt und das Benutzerhandbuch können geändert werden. Die technischen Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

DEAR CUSTOMERS

Instruction manuals provide valuable hints for using your new device. They enable you to use all functions, and they help you avoid misunderstandings and prevent damage. Please take the time to read this manual carefully and keep it for future reference.

GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS FOR POWER TOOLS



WARNING! *Read all instructions*

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

The term "power tool" in all of the warnings listed below refers to your mains operated (corded) power tool or battery operated (cordless) power tool.

Save these instructions for future reference!

1. Work area

- a. **Keep work area clean and well lit.**
Cluttered and dark areas invite accidents.
 - b. **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.**
Power tools create sparks which may ignite the dust of fumes.
 - c. **Keep children and bystanders away while operating a power tool.**
Distractions can cause you to lose control.
- ### 2. Electrical safety
- a. **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs which earthed (grounded) power tools.**
Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
 - b. **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.**
There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.

- c. **Do not expose power tools to rain or wet conditions.**

Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

- d. **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.**

Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

- e. **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.**

Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

- f. **Always use tool in conjunction with a residual circuit breaker device.**

The use of a residual circuit breaker device reduces the risk of electric shock.

3. Personal safety

- a. **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.**

A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.

- b. **Use safety equipment. Always wear eye protection.**

Safety equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

- c. **Avoid accidental starting. Ensure the switch is in the off position before plugging in.**

Carrying power tools with your finger on the switch or plugging in power tools that have the switch on invites accidents.

- d. **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.**

A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

- e. Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.**
This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f. Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.**
Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g. If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.**
The use of these pieces of equipment reduce hazards caused by dust.
- 4. Power tool use and care**
- a. Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.**
The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b. Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.**
Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c. Disconnect the plug from the power source before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.**
Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d. Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.**
Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e. Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tools operation. If damaged, have the power tool repaired before use.**
Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f. Keep cutting tools sharp and clean.**
Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g. Use the power tool, accessories and tool bits etc., in accordance with these instructions and in the manner intended for the particular type of power tool, taking into account the working conditions and the work to be performed.**
Use of the power tool for operations different from intended could result in a hazardous situation.
- h. Secure the workpiece.**
- 5. Service**
- a. Please use a qualified expert who uses original replacement parts to repair your power tool.**
This will ensure proper functioning of the power tool.
- b. If the power cable of this electric power tool is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its customer services department or a similarly qualified person to avoid danger.**

SAFETY INSTRUCTIONS FOR JIG SAWS

- Make sure the voltage corresponds to the type label on the unit.
- Persons with limited physical, sensorial or mental abilities are not allowed to use the unit, unless they are supervised and briefed by a qualified person.
- Keep uninvolved persons out of the working area.
- Do not operate the jig saw in explosive environments. The unit creates sparks which may ignite the dust or fumes.
- Make sure the saw blade is not touching the work piece before switching on the jig saw.
- Always hold the jig saw on the insulated handles to prevent accidental electrical shock, resulting from cutting a live wire when sawing into a wall or other blind area.

- Do not cut or saw where there may be hidden electricity, gas or water utility services.
- Only use saw blades that are suitable for this model. Do not cut with blunt, damaged or bent saw blades. Make sure the saw blade is firmly tightened before switching on the unit.
- Do not attempt to cut work pieces so small that they cannot be securely fastened. Do not support the work piece with your hand or your foot. There is danger of kick-back! Do not reach over the front of the unit or place either hand in the vicinity of the saw blade, e.g. to remove loose splinters, swarf/shavings or jammed work piece fragments.
- Always unplug the power plug when not in use, before maintaining or changing the saw blade.
- Only use extension cables with suitable cable quality and which are approved for outdoor operation.
- For using the unit, we recommend the use of an RCD with a residual current < 30 mA. In Switzerland the utilisation of an RCD is obligatory.
- Do not jam the cord or pull cord around edges. Do not pinch the power cord in any way and keep it away from hot surfaces. Make sure the cord does not become a tripping hazard.
- For your safety, please wear safety goggles, a dust mask and ear protection.



- The unit has a hand arm vibration of 9.355 m/s². To avoid injuries due to the hand arm vibration, take sufficient rest breaks.
- Make sure the work piece is free from screws or nails. Remove all screws, nails or similar material before cutting.
- Do not touch the blade immediately after cutting, as the blade may be extremely hot.
- Do not disassemble the unit or attempt to repair it yourself.

BEFORE THE FIRST USE

Remove the equipment and accessories from the packaging and inspect for transport damage. Keep packaging materials away from small children. There is danger of suffocation!

CONTENTS OF PACKING

1x Pendulum Stroke Jig Saw
 2x Saw blade
 1x Parallel stop
 1x Vacuum hose adapter
 1x Allen key
 1x Instruction manual
 1x Warranty card

INTENDED USE

The jig saw is intended for split cuts and cutouts in wood, plastic and rubber. The jig saw can be used for straight and curved cuts at 0° to 45°.

INSERTING THE SAW BLADE

Always disconnect the main power plug prior to performing any work on the machine.

Use only T-shank jig saw blades.

1. Lift the transparent blade cover **(12)** up and hold it.
2. Pull the lever of the blade clamp and slide the saw blade into the groove as far as it will go with the blade teeth pointing forward. Make sure that the lug of the blade fitted into the blade clamp, then release blade clamp lever **(17)**, check the blade held firmly.
3. Place the transparent blade cover to initial position.

Attention: After a cut, the saw blade will be very hot because of the friction. Be careful when removing the saw blade. Protect yourself by wearing appropriate protective gloves.

POWER ON/OFF

1. Insert the mains plug into the socket. The LED indicator light **(14)** lights up and indicates that power is applied.
2. To turn on the pendulum stroke jig saw, press the ON/OFF switch **(3)**. The switch can be set to continuous mode by pressing the power on lock **(2)**.
3. Pressing the ON/OFF switch **(3)** again returns the power on lock **(2)** to the starting position.
4. To turn off the pendulum stroke jig saw, release the ON/OFF switch.

STARTUP

Take note of the line voltage. The voltage of the power source must match the information on the type label on the machine. 220 V~ – 240 V~ can also be operated with 230 V~ units.

- Before switching on of the jig saw, the front of the base plate **(8)** must lie flat on the workpiece. Make sure that the base plate rests securely on the entire surface.
- Always hold the jig saw firmly with both hands. Make sure that the saw blade is not in contact with the workpiece before the jig saw is turned on.
- Make sure that the saw blade has completely stopped before removing the jig saw from the workpiece.

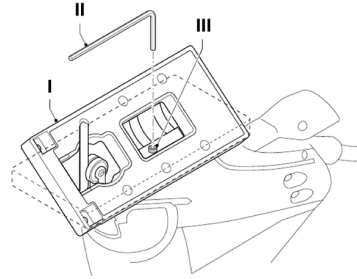
STROKE RATE SELECTION

You can adjust the stroke rate with the stroke rate controller **(1)**. The required stroke rate of the saw blade is dependent on the material and the saw blade used, and should be determined by practical tests.

Material	Stroke adjustment
Wood	5 – 6
Soft steel	3 – 6
Stainless steel	3 – 4
Aluminium	3 – 6
Plastic	1 – 4

Attention: Do not let the jig saw run in continuous operation with the lowest speed. As a result, the motor can overheat.

THE DIAGONAL CUT



The mitre angle is variable between 0° and 45°.



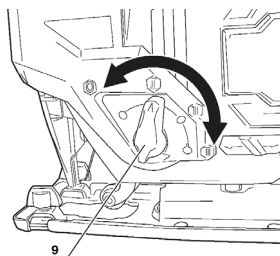
Do not set the mitre angle during use.

- Slacken the Allen screws (III) using the Allen key (II).
- Tilt the saw shoe (I) to the required position.
- Tighten the Allen screws (III) using the Allen key (II).

ADJUSTING THE PENDULUM STROKE

The jig saw can be operated with pendulum stroke and with linear stroke. The pendulum stroke is adjusted by means of the adjusting lever **(9)**. The pendulum stroke moves the saw blade in a horizontal pendulum motion. At level 0, the jig saw works in linear stroke and at levels 1 – 3 in pendulum stroke. At level 3, the pendulum motion is at its greatest.

To facilitate the ejection of splinters, the saw blade is pushed backwards in the downward movement. This increases the cutting speed in the longitudinal sections, and less force is needed when sawing. In addition, the service life of the saw blade is increased.



Position of the changeover switch: 0

Cutting motion: Linear stroke

Material:

For cutting soft steel, stainless steel, plastic, HDF boards

For precise sawing of all materials for straight and curved cuts

For clean cuts into wood and plywood

For sawing of splinter-susceptible material

Position of the changeover switch: 1

Cutting motion: Smaller pendulum stroke

Material:

For cutting soft steel, aluminium and hardwood

Position of the changeover switch: 2

Cutting motion: Medium pendulum stroke

Material:

For cutting wood and plywood

Position of the changeover switch: 3
Cutting motion: Larger pendulum stroke

Material:

For fast cutting in wood and plywood

Only for cutting in straight cuts

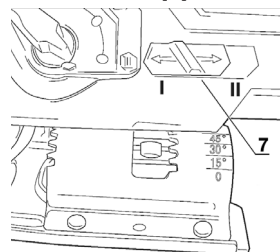
Caution: Due to the additional vertical movement, the cutting edges crack a little more than when working without a pendulum. The coating of wooden boards in particular tends to fray due to their brittle structure if sawed with cut-in pendulum stroke.

Adjusting the pendulum stroke movement improves the coordination of the jig saw to the respective material. Thus, the saw blade is protected, the ejection of splinters is improved and the formation of frictional heat is greatly reduced.

The switching of the pendulum movement can also take place while the machine is running.

DUST REMOVAL

The saw is equipped with a changeover switch for dust removal (**7**).



1. Set the switch to II to open the dust outlet. The dust is thus blown away, which improves the visibility of the cutting line.
2. Set the switch to I to close the outlet. When connecting a vacuum cleaner (see next chapter), set the switch to the I position.

DUST COLLECTION

This jig saw is a powerful tool that can produce a lot of sawdust. By connecting the jig saw to a vacuum cleaner, a clean dust-free operation is possible.

Do **not** use dust extraction when cutting metal.

Dust extraction is not possible for mitre cuts.

1. Slide the dust nozzle (**6**) all the way into the opening until the snap-in nose visibly and audibly locks into place.
2. Connect the dust nozzle (**6**) with a vacuum cleaner or dust extractor. When sawing wood, it is best to use an additional dust protection mask since wood dust is a health hazard.

THE PARALLEL STOP

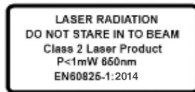
To cut parallel to a wood edge, you can use the enclosed parallel stop (**15**).

In order to fix the parallel stop (**15**), loosen the fastening screws (**11**) slightly. Using the centimetre scale on the parallel stop (**15**), you can adjust the distance between the stop bar and the saw blade.

1. Secure the parallel stop by tightening the fastening screws **(11)** in the desired position.
When not using the parallel stop, tighten the fastening screws **(11)** securely. The screws can be unscrewed and fall off due to the vibration of sawing.

USE LASER BEAMER

Warning:



Do not stare directly at the laser beam. Never aim the beam to any person or an object other than the work piece.

Do not deliberately aim the beam at personnel and ensure that it is not directed towards the eye of a person for longer than 0.25s.

Always ensure the laser beam is aimed at a sturdy workpiece without reflective surfaces i.e. Wood or rough coated surfaces are acceptable. Bright shiny reflective sheet steel or the like is not suitable for laser use as the reflective surface could direct the beam back at the operator.

Only turn laser beam when tool is on workpiece.

Turn on: Press the laser generator switch **(13)**, the laser generator works.

Turn off: Press the switch again.

1. Mark the cutting-line on the workpiece.
2. Adjust the angle of cut as required
3. Plug in the machine and start the motor
4. When the blade is at its maximum speed (approximately 2 seconds), place the saw on the work-piece.
5. Switch on the laser generator from the laser aperture using the laser generator switch **(13)**.
6. Align the beam with the mark on the work-piece and slowly push the saw forward using both hands, keeping the red light beam on the mark.
7. Switch off the laser beam when completion of the cut.

TIPS FOR CUTTING

- Always adjust the saw blade and the stroke rate in the material.
- When cutting metal, moisten the blade with a suitable cutting oil. Alternatively, you can lubricate the underside of the workpiece. This will prevent significant wear on the saw blade.
- For splinter-free cutting, it is best to stick several layers of tape along the cutting line.
- It is best to place the surface of the „good side“ downwards when cutting.
- Insert cooling breaks for longer periods of cutting.
- You can make openings in the work-piece either by drilling or through a plunge cut.
When drilling, make a hole of approximately 12 mm in diameter at one edge and insert the saw blade into the opening.
When plunge cutting, tip the jig saw to the front edge of the base plate so that the saw blade tip lies just above the surface of the workpiece. Then apply pressure on the tool so that the base plate can not slide off until the saw blade enters the workpiece. Then lower the base plate onto the surface and complete the cut in the usual way.
- When processing edges or correcting dimensions, run the saw blade carefully along the cutting edge.

MAINTENANCE, CLEANING AND STORAGE

- Disconnect the jig saw from the power supply prior to all cleaning work!
- Clean the machine from wood dust after each use with a hand brush and a cloth. In particular, the ventilation openings **(5)** must be cleaned regularly. Clogging these can lead to overheating of the motor.
- Have the repair and maintenance work performed only by a qualified professional or contact the Batavia Service.

- Store the jig saw in a dry place protected from dust and dirt.
- If an increased brush sparking occurs, it is a sign that the carbon brushes must be replaced. Have the carbon brushes replaced by a professional.

ACCESSORIES

GERMANIA offers a wide range of suitable accessories for an optimum performance of your tool.

You can find the accessories in every Sonderpreis Baumarkt or online: www.sonderpreis-baumarkt.de

TECHNICAL DATA

Voltage Supply: 230 V~ 50 Hz
 Power Consumption: 800 W
 Stroke Rate: 0 - 3000 min⁻¹
 Stroke Length: 20 mm
 Saw positions: 4
 Bevel Base: 45° 0° 45°
 Cutting Capacity Wood: 100 mm
 Cutting Capacity Steel: 10 mm
 Weight: 2.5 kg
 Cable length: 3 m
 A-weighted noise levels:
 Sound pressure level (L_{pA}): 90 dB(A)
 Uncertainty: K = 3 dB(A)
 Sound power level (L_{WA}): 101 dB(A)
 Uncertainty: K = 3 dB(A)
 Hand Arm Vibration:
 Wood: 18.914 m/s²
 Metal sheet: 5,208 m/s²
 Uncertainty: K = 1.5 m/s²
 Protection Class: II

Vibration level

The vibration emission level stated in this instruction manual has been measured in accordance with a standardised test given in EN 60745; it may be used to compare one tool with another and as a preliminary assessment of exposure to vibration when using the tool for the applications mentioned

- using the tool for different applications, or with different or poorly maintained accessories, may significantly increase the exposure level
- the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing

the job, may significantly reduce the exposure level

Protect yourself against the effects of vibration by maintaining the tool and its accessories, keeping your hands warm, and organizing your work patterns

DISPOSAL



Do not dispose of electric power tools with domestic refuse.

The electric power tool is shipped in packaging to reduce transport damage. This packaging is a raw material and as such can either be reused or can be fed back into the raw material cycle. The electric power tool and its accessories are made from various materials such as metals and plastics. Take defective components to a special refuse collection point. Ask about these at your specialist shop or local council.

EC-DECLARATION OF CONFORMITY

We, the **Batavia B.V., Weth. Wassebaliestr. 6d, NL-7951 SN Staphorst**, declare by our own responsibility that the product **Jig Saw, Item-No 7061927**, is according to the basic requirements, which are defined in the European Directives **Electromagnetic Compatibility 2014/30/EU (EMC), 2006/42/EC (Machinery)** and their amendments. For the evaluation of conformity, the following harmonized standards were consulted:

- EN 62841-1:2015;**
 - EN 62841-2-11:2016;**
 - EN 55014-1: 2017;**
 - EN 55014-2: 2015;**
 - EN 61000-3-2: 2014;**
 - EN 61000-3-3: 2013**
 - AfPS GS 2019:01 PAK**
- Staphorst, 2 June 2020

Meino Seinen, QA Representative
Batavia B.V., Weth. Wassebaliestr. 6d,
7951 SN Staphorst, Netherlands

The product and the user manual may be subject to changes. Technical data may be changed without prior notice.

CHER CLIENT

Les manuels d'utilisation contiennent des consignes importantes pour la manipulation de votre nouveau produit. Ils vous permettent d'utiliser toutes les fonctions, d'éviter des erreurs de compréhension et de prévenir les dommages.

Veillez prendre le temps de lire tranquillement ce manuel d'utilisation et conservez-le jalousement pour une consultation ultérieure.

CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ POUR APPAREILS ÉLECTRIQUES



Avertissement ! *Lisez attentivement les instructions.*

Le non-respect de toutes les instructions indiquées ci-dessous peut entraîner un risque de choc électrique, d'incendie et/ou de blessures graves.

Le terme "appareil électrique" mentionné dans tous les avertissements ci-dessous se rapporte à un appareil électrique qui se branche au réseau électrique (grâce à un câble d'alimentation) ou à un appareil électrique (sans fil) fonctionnant grâce à une batterie.

Conservez ces instructions !

1. Espace de travail

a. Veillez toujours à garder votre espace de travail propre et bien éclairé.

Les espaces mal rangés et sombres peuvent être la cause d'accidents.

b. N'utilisez pas les appareils électriques dans des environnements susceptibles d'explosion, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de particules.

Les appareils électriques provoquent des étincelles qui peuvent enflammer les particules des émanations.

c. Veillez à garder éloignés les enfants et les personnes se trouvant dans votre voisinage, lors de l'utilisation d'un appareil électrique.

Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'appareil.

2. Mesures de sécurité électriques

a. Les prises des appareils électriques doivent être raccordées à la prise

murale correspondante. **Ne modifiez jamais la prise de l'appareil, de quelque façon que ce soit. N'utilisez pas d'adaptateurs qui mettent les appareils électriques à la terre (mise à la masse).**

Des prises non modifiées et branchées à la prise murale correspondante réduiront les risques de choc électrique.

b. Évitez le contact direct avec les surfaces mises à la terre ou mises à la masse comme les canalisations, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs.

En effet, le risque de choc électrique s'accroît si votre corps est mis à la terre ou à la masse.

c. N'utilisez pas d'outils électriques dans des environnements pluvieux ou humides.

Si de l'eau s'introduit dans un appareil électrique, le risque de choc électrique augmentera.

d. N'utilisez pas le câble de manière abusive. N'utilisez jamais le câble pour transporter, tirer ou débrancher l'appareil électrique. Veillez à garder le câble éloigné des sources de chaleur, des huiles, des rebords coupants ou des pièces actionnées.

Les câbles endommagés ou entremêlés augmentent le risque de choc électrique.

e. Lorsque un appareil est utilisé à l'extérieur, utilisez uniquement un câble prolongateur prévu à cet effet.

L'utilisation d'un câble à usage extérieur réduit le risque de choc électrique.

f. Utilisez toujours l'outil avec un dispositif de disjoncteur résiduel.

L'utilisation d'un dispositif de disjoncteur résiduel réduit le risque de choc électrique.

3. Sécurité personnelle

a. Restez vigilant, gardez un œil sur ce que vous faites et utilisez votre sens commun lors de l'utilisation d'un appareil électrique. N'utilisez pas un appareil électrique si vous êtes fatigué ou si vous êtes sous l'influence

- de drogues, d'alcool ou si vous prenez des médicaments.**
Un moment d'inattention lors de l'utilisation des appareils électriques peut entraîner des blessures graves.
- b. Utilisez des équipements de protection. Protégez-vous toujours les yeux.**
Les équipements de protection, tels qu'un masque à poussière, des chaussures antidérapantes, des protections auditives ou un casque de sécurité, utilisés dans de bonnes conditions, réduiront le risque de blessures.
- c. Évitez tout démarrage involontaire. Assurez-vous que l'interrupteur est sur la position "arrêt avant de brancher l'appareil.**
En effet, le transport des appareils électriques en gardant vos doigts sur l'interrupteur, ou le branchement de ces appareils en ayant l'interrupteur sur "marche" est source d'accidents.
- d. Retirez les clés de réglage ou les clés de vis de réglage avant d'allumer l'appareil électrique.**
Une clé de vis de réglage ou une clé, laissée sur une pièce en mouvement de l'appareil électrique, peut entraîner des lésions corporelles.
- e. Ne vous surélevez pas. Gardez toujours vos pieds à plat et gardez votre équilibre.**
Ceci permet de mieux contrôler l'appareil électrique dans des situations imprévues.
- f. Habillez-vous convenablement. Ne portez pas de vêtements lâches ou de bijoux. Gardez vos cheveux, vêtements et gants éloignés des pièces actionnées.**
En effet, ces derniers peuvent être pris dans les pièces en action.
- g. Si des dispositifs sont fournis pour la connexion des équipements d'évacuation et de récupération de la poussière, assurez-vous que ces derniers soient correctement connectés et utilisés.**
L'utilisation de ces équipements réduit les risques liés à la poussière.
- 4. Utilisation et entretien d'un appareil électrique**
- a. Ne forcez pas l'appareil électrique. Utilisez l'appareil électrique adéquat pour votre application.**
Un appareil électrique correctement choisi assurera un meilleur travail et un travail sans danger, au rythme auquel il a été conçu.
- b. N'utilisez pas l'appareil électrique si l'interrupteur marche/arrêt ne fonctionne pas.**
Un appareil électrique qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur de contrôle est dangereux et doit être réparé.
- c. Débranchez la prise du bloc d'alimentation avant d'effectuer des réglages, de changer des accessoires, ou de ranger les appareils électriques.**
Ces mesures de sécurité préventives réduiront le risque de démarrage involontaire de l'appareil électrique.
- d. Rangez les appareils électriques non utilisés hors de la portée des enfants, soit en hauteur, soit sous clef, et ne laissez aucune personne, non familiarisée avec l'outil ou ces instructions, utiliser l'appareil électrique.**
Les appareils électriques sont dangereux entre les mains d'utilisateurs non formés.
- e. Entretenez les appareils électriques. Vérifiez les pièces endommagées. Avant de réutiliser l'outil, il est recommandé de vérifier soigneusement un protecteur endommagé, ou une autre partie, pour déterminer si il peut fonctionner correctement et remplir sa fonction. Vérifiez tout défaut d'alignement et le mouvement libre des pièces en mouvement, la rupture de ces dernières, et les autres conditions qui peuvent affecter le fonctionnement des appareils électriques. En cas de dommages et sauf indications contraires dans le présent manuel faites réparer l'appareil électrique par un service agréé avant de le réutiliser.**
Nombreux sont les accidents provoqués par des appareils électriques mal entre-

tenus. Les interrupteurs défectueux doivent être remplacés par un service agréé. Ne pas utiliser l'outil si l'interrupteur ne commande plus ni l'arrêt ni la marche.

f. Veillez à garder les outils coupants aiguisés et propres pour une plus sûre et meilleure performance.

Des outils coupants correctement entretenus avec des lames aiguisées sont moins susceptibles de se bloquer et sont plus faciles à contrôler.

g. Utilisez l'appareil électrique, les accessoires et les embouts, etc., conformément à ces instructions et de la manière prévue pour le type spécifique de l'appareil électrique, en prenant en compte les conditions de travail et le travail à effectuer.

L'utilisation de l'appareil électrique dans des applications différentes de celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.

h. Fixez solidement la pièce à travailler.

5. Maintenance

a. Veuillez recourir à un technicien qualifié qui utilisera des pièces d'origine pour réparer votre outil électrique.

C'est ainsi que vous vous assurez d'un bon fonctionnement de votre outil.

b. Si le câble d'alimentation de cet appareil électrique est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, par le service après-vente de celui-ci ou par une personne disposant des qualifications requises, afin d'éviter tout risque.

- Utilisez la scie sauteuse dans un environnement explosif. Cet équipement génère des étincelles pourraient enflammer le gaz ou aux poussières.
- Assurez-vous que la lame ne touche pas la pièce avant de la scie sauteuse est allumé.
- Tenir la scie sauteuse toujours isolés poignée fermement pour le sciage accidentelle d'un fil en direct dans un mur ou tout autre lieu à ne pas être examiné, pour éviter un choc électrique.
- Vous pouvez couper ne sont pas cachés dans les zones où les tuyaux électriques, de gaz ou d'eau.
- Utilisez uniquement des lames de scie, qui sont appropriées pour ce modèle. Couper avec un pas émoussé, lames abîmés ou endommagés. Assurez-vous que la lame soit bien serré avant d'allumer l'appareil
- Ne pas couper les pièces qui sont trop petits pour être verrouillés en place. Soutenir la pièce à ne pas couper avec la main ou le pied. Il ya un risque de rebond! Tenez jamais la lame de scie est en marche dans la zone de sciage, par exemple, aux éclats en vrac, des puces ou des parties de la pièce coincée enlevé.
- Débranchez lorsqu'il n'est pas utilisé, avant l'entretien et devant tout le changement de lame toujours uniquement le cordon d'alimentation.
- Utilisez uniquement des câbles d'extension à l'extérieur avec une qualité admissible de câble approprié.
- Lorsque vous travaillez à l'extérieur, nous recommandons une socket avec un coupe-circuit de courant résiduel à utiliser avec un défaut courant nominal <30 mA. Pour la Suisse, est d'utiliser un résidu droit actuel disjoncteur.
- Débranchez le câble n'importe où, et vous ne serrez les coins. Ne pliez pas le câble et le tenir éloigné des surfaces chaudes et vives. Assurez-vous que le câble ne sera pas trébucher.
- Portez votre sélection de sécurité, de la bouche et des oreilles.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ POUR SCIES SAUTEUSES

- Assurez-vous que la tension du réseau correspond aux spécifications sur la plaque signalétique.
- Les personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales ne peuvent pas utiliser l'appareil, sauf s'ils sont supervisés par un superviseur / supervisé et a chargé un superviseur.
- Ne laisser personne s'approcher de la zone de travail.



- Le dispositif a une vibration main-bras de 9,355 m/s². Gardez beaucoup de pauses pour éviter les dommages causés par les vibrations main-bras.
- Assurez-vous que la pièce à scier ne contient pas de vis ou de clous. Retirez avant de couper toutes les vis, clous ou des matériaux similaires.
- Tenez la lame de scie après sciage pas directement, puis à la main. Il peut être très chaud.
- Ne pas démonter l'appareil et n'essayez pas de le réparer.

AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

Retirez l'appareil et les accessoires de l'emballage et vérifiez s'il y a des dommages consécutifs au transport. Conservez l'emballage hors de la portée de petits enfants. Il existe un risque d'étouffement !

CONTENUS DE L'EMBALLAGE

- 1x Scie sauteuse pendulaire
- 2x lame de scie
- 1x Butée parallèle
- 1x Adaptateur de tuyau d'aspiration
- 1x Clé à six pans
- 1x Manuel d'instructions
- 1x Certificat de garantie

UTILISATION NORMALE

La scie sauteuse est destinée aux coupes tracées et aux coupes du bois, du plastique et du caoutchouc. La scie sauteuse peut être utilisée pour des coupes droites et des coupes en courbe de 0° à 45°.

FIXATION DE LA LAME DE SCIE

Débranchez toujours la fiche secteur avant d'effectuer des travaux quelconques sur la machine.

Utiliser uniquement des lames de scies sauteuse T-tige.

1. Soulever le protège-lame **(12)** et le tenir.
2. Tirer le levier de la lame et glisser la lame de scie dans la rainure, les dents de

lame orientées vers l'avant. Assurez-vous que le crochet de la lame est bien inséré dans la bride de lame, puis relâcher le levier de serrage de lame **(17)**. Vérifier que la lame soit fermement maintenue.

3. Placer le protège-lame à la position initiale.

Attention : Après une coupe, la lame de scie peut devenir très chaude à cause du frottement. Il ne faut perdre cela de vue lors du démontage de la lame. Protégez-vous éventuellement en mettant des gants de protection.

MISE SOUS ET HORS TENSION

1. Branchez l'appareil sur le secteur. Le voyant de mise sous tension **(14)** s'allume pour indiquer que l'appareil est sous tension.
2. Pour mettre l'appareil en marche, appuyez sur la gâchette marche/arrêt **(3)**. Il est possible de placer l'appareil en mode de fonctionnement continu en appuyant sur le bouton de marche continue **(2)**.
3. Appuyez de nouveau sur la gâchette marche/arrêt **(3)** pour ramener le verrouillage de mise en marche **(2)** à la position de départ.
4. Pour éteindre la scie sauteuse, relâchez la gâchette marche-arrêt.

MISE EN SERVICE

Respectez la tension secteur. La tension de la source électrique doit correspondre aux indications figurant sur la plaque signalétique de la machine. Les appareils qui se caractérisent par une tension de 230 V~ peuvent également être alimentés à 220 V~ – 240 V~.

- Avant la mise en marche de la scie sauteuse, le côté avant de la plaque de base **(8)** doit reposer de manière plate sur la pièce à usiner. Assurez-vous que la plaque de base repose effectivement sur toute la surface.
- Tenez toujours la scie sauteuse à deux mains. Veillez à ce que la lame de scie ne touche pas la pièce à usiner, avant la mise en marche de la scie sauteuse.

- Assurez-vous que la lame de scie est complètement arrêtée avant de retirer la scie sauteuse de la pièce à usiner.

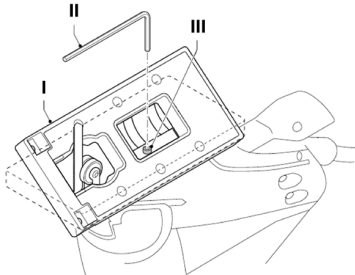
SÉLECTION DU NOMBRE DE COURSES

Le régulateur de la course **(1)** vous permet de définir le nombre de courses. La vitesse requise de la lame de scie dépend du matériau et de la lame utilisée et doit être déterminée par des essais pratiques.

Matériau	Réglage nombre de courses
Bois	5 – 6
Acier mou	3 – 6
Acier inoxydable	3 – 4
Aluminium	3 – 6
Plastique	1 – 4

Attention : Ne laissez pas tourner la scie sauteuse à une faible vitesse pendant longtemps. Cela peut provoquer la surchauffe du moteur.

COUPE EN BIAS



L'angle d'onglet est variable entre 0° et 45°.

! Ne réglez pas l'angle d'onglet pendant l'utilisation.

- Desserrez les vis Allen (III) avec la clé Allen (II).
- Inclinez le patin de scie (I) sur la position souhaitée.
- Serrez les vis Allen (III) avec la clé Allen (II).

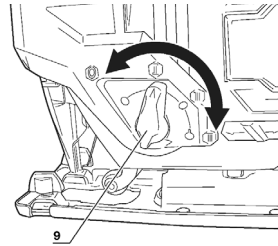
RÉGLAGE DE LA COURSE PENDULAIRE

La scie sauteuse présente une fonction de course pendulaire et de course linéaire. La course pendulaire se règle au moyen du levier de réglage **(9)**. La course pendulaire

voit la lame de scie se déplacer dans un mouvement pendulaire horizontal.

À la vitesse 0, la scie fonctionne en mode linéaire et aux vitesses 1 – 3, elle fonctionne en mode pendulaire. Le mouvement pendulaire est le plus fort à la vitesse 3.

Pour faciliter la sortie de la sciure, la lame de scie se trouve poussée par l'arrière lors du mouvement d'abaissement. La vitesse de sciage s'en trouve accrue lors des coupes longitudinales sans avoir à appliquer davantage de force lors du sciage. Cela permet en outre d'allonger la durée de vie des lames.



Position du sélecteur: 0

Mouvement de coupe: Course linéaire
Matériau:

Pour couper l'acier doux, l'inox, le plastique et les panneaux d'HDF.

Pour le sciage précis de tous les matériaux, pour coupes droites et incurvées.

Pour des coupes propres dans le bois et le contreplaqué.

Pour scier le bois sensible aux éclats.

Position du sélecteur: 1

Mouvement de coupe: Petite course pendulaire
Matériau:

Pour couper l'acier doux, l'aluminium et le bois dur.

Position du sélecteur: 2

Mouvement de coupe: Course pendulaire moyenne
Matériau:

Pour couper le bois et le contreplaqué.

Position du sélecteur: 3

Mouvement de coupe: Grande course

pendulaire

Matériau:

Pour le sciage rapide du bois et du contreplaqué.

Uniquement pour les coupes droites.

Attention : Le mouvement vertical supplémentaire entraîne un déchirement sur les bords qui est plus important qu'en l'absence de mouvement pendulaire. La couche supérieure des panneaux de contreplaqué a notamment tendance à s'effiloquer en raison de sa structure cassante lorsque le sciage s'effectue avec un mouvement pendulaire.

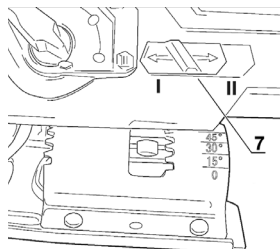
Réglez la course pendulaire afin d'adapter la scie sauteuse à la nature du bois travaillé.

Vous protégerez ainsi la lame, améliorez l'évacuation de la sciure et réduirez l'accumulation de chaleur due au frottement.

Le passage à un mouvement pendulaire différent peut s'effectuer pendant que l'appareil est en marche.

ÉVACUATION DE LA SCIURE

La scie est pourvue d'un commutateur d'évacuation de la sciure (7).



1. Placez le commutateur sur II pour ouvrir la sortie de la sciure. La sciure se trouvera expulsée, pour ainsi améliorer la visibilité de la ligne de coupe.
2. Placez le commutateur sur I pour fermer la sortie. Si vous utilisez un aspirateur pour extraire la sciure (voir chapitre suivant), placez le commutateur sur la position I.

ASPIRATION DE LA POUSSIÈRE

Cette scie sauteuse est un outil puissant qui peut produire une grande quantité de sciure. Un travail propre et sans poussière est garanti grâce au raccordement de la scie

sauteuse sur un aspirateur de poussière. N'utilisez pas d'aspirateur lors de la coupe de métaux.

Il n'est pas possible d'utiliser d'aspirateur lors de coupes biseautées.

1. Introduisez le raccord à aspirateur (6) bien à fond dans l'ouverture, jusqu'à ce que le petit ergot s'encliquète de façon audible et visible.
2. Connectez les tubulures d'aspiration (6) sur un aspirateur de poussière ou sur une installation d'inspiration.
 - Lors du sciage du bois, utilisez de préférence et à titre supplémentaire, un masque respiratoire, étant donné que la poussière du bois est toxique.
 - **N'utilisez pas** l'aspiration de la poussière lors du sciage du métal.
 - L'aspiration de la poussière **n'est pas** possible lors des coupes en biais.

BUTÉE PARALLÈLE

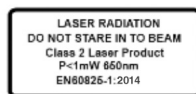
Pour l'exécution de la coupe parallèlement à l'arête du bois, vous pouvez utiliser la butée parallèle (15) fournie.

1. Pour pouvoir fixer cette butée parallèle (15), desserrez légèrement les vis de fixation (11). Avec l'échelle des centimètres sur la butée parallèle (15), vous pouvez régler l'écart entre l'étrier de la butée et la lame de scie.
2. En serrant les vis de fixation (11), fixez la butée parallèle dans la position souhaitée.

En cas de non utilisation de cette butée parallèle, serrez solidement les vis de fixation (11). À travers les vibrations provoquées par le sciage, les vis peuvent se desserrer et tomber.

UTILISER LE LASER BEAMER

Avertissement:



Ne pas regarder directement le faisceau du laser. Ne jamais viser une personne ou un objet autre que la pièce à travailler.

Ne pas viser délibérément une personne avec le faisceau et s'assurer qu'il n'est pas orienté vers l'œil d'une personne pendant plus de 0,25s.

Toujours s'assurer que le laser est destiné à une pièce robuste, sans surfaces réfléchissantes ; les revêtements en bois ou rugueux sont permis. Les feuilles d'acier réfléchissantes, lumineuses ou similaires ne sont pas adaptées pour l'utilisation du laser, car la surface réfléchissante pourrait diriger le faisceau du laser vers l'utilisateur.

Allumer le laser, seulement lorsque l'outil est sur la pièce à travailler.

Allumer : Appuyer sur l'interrupteur du laser **(13)**, le laser fonctionne.

Éteindre : Appuyer de nouveau sur l'interrupteur.

1. Marquez la ligne de coupe sur la pièce.
2. Ajuster l'angle de coupe voulu.
3. Brancher la machine et démarrer le moteur.
4. Lorsque la lame est à la vitesse maximale (environ 2 secondes), placer la scie sur la pièce à travailler.
5. Allumer le laser en utilisant l'interrupteur du générateur du laser **(13)**.
6. Aligner le faisceau avec la marque sur la pièce à travailler et pousser lentement la scie en la tenant avec les deux mains, en gardant le faisceau de la lumière rouge sur la marque.
7. Éteindre le faisceau du laser lorsque la coupe est achevée.

ASTUCES POUR LE SCIAGE

- Adaptez toujours la lame de scie et le nombre de course au matériau.
- Lorsque vous sciez le métal, aspergez une huile de coupe appropriée sur la lame de scie. Vous pouvez aussi alternativement graisser la partie inférieure de la pièce. Ce qui permet d'éviter une usure considérable de la lame de scie.
- Pour un sciage sans étincelles, collez de préférence plusieurs couches de bande adhésive le long de la ligne de coupe.
- Pendant le sciage, orientez de préférence la surface du „bon côté“ vers le bas.

- Lors des coupes relativement longues, marquez des pauses de refroidissement.
- Vous pouvez effectuer des coupes dans la pièce soit à travers le perçage préliminaire ou par une coupe en plongée.

Lors du perçage préliminaire, faites un trou de 12 mm de diamètre environ sur une arête et introduisez la lame de scie dans l'ouverture.

Lors de la coupe en plongée, inclinez la scie sauteuse sur l'arête avant de la plaque de base, de telle manière que la pointe de la lame de scie se pose, de façon étanche, sur la surface de la pièce à usiner. Ensuite, exercez la pression sur la scie sauteuse, pour que la plaque de base ne glisse pas, jusqu'à ce que la lame de scie pénètre dans la pièce. Finalement baissez la plaque de base sur la surface et terminez la coupe de façon habituelle.

- Lors de l'usinage des arêtes ou des corrections des mesures, conduisez délicatement la lame de scie le long de la bordure de coupe.

ENTRETIEN, NETTOYAGE ET STOCKAGE

- Débranchez la scie sauteuse du secteur électrique lors de l'exécution de tous les travaux de nettoyage !
- Nettoyez les poussières de bois sur la machine après chaque utilisation avec une brosse et un chiffon. Les ouvertures d'aération surtout **(5)** doivent être nettoyées régulièrement. Si elles se bouchent, cela peut provoquer une surchauffe du moteur.
- Faites réaliser les travaux de dépannage et de maintenance uniquement par un spécialiste qualifié ou contactez Batavia Service.
- Conservez la scie sauteuse dans un endroit sec protégé contre la saleté et la poussière.
- Si une forte étincelle aux balais est observée, cela indique que les balais de charbon doivent être remplacés. Faites remplacer les balais de charbon par un spécialiste.

ACCESSOIRES

GERMANIA propose une large gamme d'accessoires adaptés pour une performance optimale de votre outil.

Vous pouvez trouver les accessoires dans tous les Sonderpreis Baumarkt ou en ligne: www.sonderpreis-baumarkt.de

FICHE TECHNIQUE

tension réseau :	230 V~ 50 Hz
Puissance nominale :	800 W
Nombre de courses :	0 - 3000 min ⁻¹
Longueur de la course :	20 mm
Positions de sciage :	4
Inclinaison de la plaque de base :	45° 0° 45°
Capacité en bois :	100 mm
Capacité en acier :	10 mm
Longueur de câble :	3 m
Poids :	2,5 kg
A Niveau acoustique nominal	
Pression acoustique (L _{PA}) :	90 dB(A)
Incertitude :	K = 3 dB(A)
Puissance acoustique (L _{WA}) :	101 dB(A)
Incertitude :	K = 3 dB(A)
Vibration main/bras :	
Bois :	18,914 m/s ²
Acier :	5,208 m/s ²
Incertitude :	K = 1,5 m/s ²
Classe de protection :	II

Niveau de vibrations

Le niveau de vibrations émises indiqué en ce manuel d'instruction a été mesuré conformément à l'essai normalisé de la norme EN 60745; il peut être utilisé pour comparer plusieurs outils et pour réaliser une évaluation préliminaire de l'exposition aux vibrations lors de l'utilisation de l'outil pour les applications mentionnées

- l'utilisation de l'outil dans d'autres applications, ou avec des accessoires différents ou mal entretenus, peut considérablement augmenter le niveau d'exposition
- la mise hors tension de l'outil et sa non-utilisation pendant qu'il est allumé peuvent considérablement réduire le niveau d'exposition

Protégez-vous contre les effets des vibrations par un entretien correct de l'outil et de ses accessoires, en gardant vos mains chaudes et en structurant vos schémas de travail

ÉLIMINATION ET RECYCLAGE



N'éliminez pas les appareils électriques via les ordures ménagères.

L'appareil électrique se trouve dans un emballage afin d'éviter tout dommage pendant le transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil électrique et ses accessoires sont composés de plusieurs matériaux, par exemple des métaux et des matières plastiques. Éliminez les composants défectueux via les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un magasin spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune!

CE-DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

Nous, **Batavia B.V., Weth. Wassebaliestr. 6d, NL-7951 SN Staphorst**, déclarons sous notre seule responsabilité que le produit **Scie sauteuse, article no. 7061927**, satisfait les principales exigences de protection définies dans les directives européennes **compatibilité électromagnétique 2014/30/EU (CEM), 2006/42/CE (machines)** ainsi que les modifications y apportées. Pour évaluer la conformité nous avons eu recours aux normes harmonisées ci-dessous:

EN 62841-1:2015;
EN 62841-2-11:2016;
EN 55014-1: 2017;
EN 55014-2: 2015;
EN 61000-3-2: 2014;
EN 61000-3-3: 2013;
AfPS GS 2019:01 PAK

Staphorst, le 2 juin 2020

Meino Seinen, Responsable de qualité
 Batavia B.V., Weth. Wassebaliestr. 6d,
 7951 SN Staphorst, Pays-Bas

Le produit et le manuel utilisateur peuvent être modifiés. Les caractéristiques techniques peuvent être modifiées sans préavis.









7061927/21

